

Schnelltests für alle Schülerinnen und Schüler in NRW

Beitrag von „Nymphicus“ vom 20. März 2021 12:33

Zitat von Hannelotti

Nicht falsch verstehen: (Freiwillige) Solidarität ist eine tolle Sache die ich sehr befürworte, davon brauchen wir definitiv mehr! Aber ich finde man sollte die Augen offen halten, wenn Solidarität erzwungen wird, der Rahmen gesetzlich verordnet wird und Abweichung unter Strafe gestellt wird, indem man direkt oder indirekt mit dem Ausschluss aus der Gesellschaft hantiert. Dann ist man nämlich schneller in koreanischen Verhältnissen angekommen, als es einem lieb ist. Aber ist ja für das Gemeinwohl und da kann man ruhig mal Häuser zubetonieren, wenn darin mutmaßlich ein "Gesellschafts-Gefährder" wohnt, der könnte sich ja unsolidarisch verhalten.

Solidarität wird ständig erzwungen, das ist die Grundlage der Zivilisation. Das erfolgt über Gesetze, die von der Legislative erlassen und von der Exekutive durchgesetzt werden. Der Mensch hat schon seit tausenden von Jahren Formen entwickelt, auf denen er Normen durchsetzt. Du darfst deinen Müll nicht überall in die Landschaft schmeißen, Dinge nicht nehmen die Dir nicht gehören, nicht um 3 Uhr nachts die Nachbarschaft beschallen.

Analog sollte vom Gesetzgeber festgelegt werden, dass es eine Testpflicht gibt. Ich verstehe die Denkweise nicht. Erzwungene Solidarität ist Standard, man nennt das "Regeln".